

LEA GmbH · Leonhardtstraße 11 · 30175 Hannover

Landkreis Stade  
- Planungsamt -  
21677 StadeLeonhardtstraße 11  
30175 HannoverTelefon 05 11/34853 10  
Fax 05 11/34853 19  
e-mail info@lea-niedersachsen.de  
www.lea-niedersachsen.dezertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001:2008

Ihr Zeichen

61.02.04.02.03-03/1

Ihre Nachricht

04.04.2013

Unser Zeichen

RROP Stade / L5-3349

Datum

31.05.2013

## Regionales Raumordnungsprogramm 2013 Stade; Neuaufstellung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Unterlagen zu der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogrammes 2013 des Landkreises Stade haben wir durchgesehen. Die LEA Gesellschaft für Landeseisenbahnaufsicht mbH ist die technische Aufsicht der nichtbundeseigenen Eisenbahnen. Zuständigkeitshalber können wir nur Aussagen aus diesem Bereich treffen.

Durch den Geltungsbereich verlaufen die Bahnanlagen der Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (EVB), Nebenbahnstrecke Bremerhaven – Bremervörde – Buxtehude und Nebenbahnstrecke Hasedorf – Stade, die von Ihnen berücksichtigt und im Planentwurf dargestellt worden sind. Die Planungen bzgl. der Hafenanbindung Stade – Bützfleth sind im Entwurf eingearbeitet. Eine Darstellung der im Geltungsbereich vorhandenen Anschlussbahnen als Anschlussgleis für Industrie und Gewerbe ist im einzelnen nicht notwendig, da diese Bahnanlagen in den Vorranggebieten für industrielle Anlagen und Gewerbe bzw. in den hafenorientierten wirtschaftlichen Anlagen angesiedelt sind. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, das im Planentwurf das Industriegleis der Hansestadt Stade, das Industriegleis der Stadt Buxtehude und das Industriegleis der EVB mit Anschlussgleisen in Harsefeld (ehem. Streckengleis) nicht als Anschlussgleise in der zeichnerischen Darstellung vorhanden sind. Wir empfehlen diese Anschlussgleise im Entwurf zu berücksichtigen und entsprechend darzustellen.

Desweiteren bestehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt seitens der LEA Gesellschaft für Landeseisenbahnaufsicht mbH gegen die Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogrammes des Landkreises Stade keine Einwände.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Wischmann